



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

ELER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums

Ausbau des ländlichen Weges von Aulosen nach Dröse

Aulosen und Dröse verbindet ein ländlicher Weg, der durch die Grenztruppen der ehemaligen DDR befestigt worden ist. Dieser Weg ist in einem sehr schlechten Zustand und muss dringend ausgebaut werden. Die Gemeinden Aland und Zehrental, in deren Gebiet sich der Weg befindet, haben daher eine Kooperationsvereinbarung über den Ausbau des Weges abgeschlossen und in dieser die Gemeinde Aland als Hauptverantwortliche Gemeinde für den Wegebau bestimmt.

Für dieses Vorhaben hat die Gemeinde Aland Fördermittel aus der RELE 2014 – 2020, Teil A ländlicher Wegebau beantragt, die nun genehmigt worden sind.

Die Europäische Union und das Land Sachsen-Anhalt unterstützen dieses Vorhaben im Rahmen der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung und beteiligen sich mit 90% an den zuwendungsfähigen Kosten.

**HIER INVESTIERT EUROPA
IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE.**

www.europa.sachsen-anhalt.de